

Jodsensibel ?!

Selbsthilfegruppe seit April 06

Jodsensibel sind Menschen, die durch die landesüblich gute Jodversorgung an vielfältigen Beschwerden leiden, darunter an Autoimmunerkrankungen der Schilddrüse (Hashimoto, Basedow). Betroffen sind mindestens **zehn Prozent der Bevölkerung** – die meisten davon ohne es zu wissen oder zu ahnen !

Wie schütze ich mich als Jodsensibler vor der Aufnahme von zuviel Jod ?

info abend

mit Dipl. oec. troph. Claudia Arnold, Düsseldorf,
Prof. Hengstmann, Endokrinologe, klin. Pharmakologe,
Marion Eisenbruch, Chemikerin u.a.

29. nov 07

Beginn 18 Uhr in der
SHK Mitte / Tiergarten in 10559 Berlin
Perleberger Strasse 44 / Ecke Lübecker
☎ 030 / 394 63 64

„Der Jodgehalt unserer Lebensmittel – wie viel ist wirklich drin ? Die Jodarmut unserer Lebensmittel wird oft beschworen. Doch wie sieht die aktuelle Situation aus ? Wie viel Jod enthalten Milch und Eier, ist nur Seefisch jodhaltig, was steckt drin in Brot, Wurst und Fertiggerichten – und wird der Jodzusatz immer deklariert ? Wie verlässlich sind die Daten und Stellungnahmen der Spezialisten ?“ (Claudia Arnold)

Kontakt Kali Balcerowiak ☎ 030 / 345 32 58 AB
email jodsensibel_berlin@yahoo.de

Unsere Arbeitsgruppe trifft sich am vierten Donnerstag im Monat um 18:00 Uhr

Jodsensibel ?!

Selbsthilfegruppe seit April 06

Jodsensibel sind Menschen, die durch die landesüblich gute Jodversorgung an vielfältigen Beschwerden leiden, darunter an Autoimmunerkrankungen der Schilddrüse (Hashimoto, Basedow). Betroffen sind mindestens **zehn Prozent der Bevölkerung** – die meisten davon ohne es zu wissen oder zu ahnen !

Wie schütze ich mich als Jodsensibler vor der Aufnahme von zuviel Jod ?

info abend

mit Dipl. oec. troph. Claudia Arnold, Düsseldorf,
Prof. Hengstmann, Endokrinologe, klin. Pharmakologe,
Marion Eisenbruch, Chemikerin u.a.

29. nov 07

Beginn 18 Uhr in der
SHK Mitte / Tiergarten in 10559 Berlin
Perleberger Strasse 44 / Ecke Lübecker
☎ 030 / 394 63 64

„Der Jodgehalt unserer Lebensmittel – wie viel ist wirklich drin ? Die Jodarmut unserer Lebensmittel wird oft beschworen. Doch wie sieht die aktuelle Situation aus ? Wie viel Jod enthalten Milch und Eier, ist nur Seefisch jodhaltig, was steckt drin in Brot, Wurst und Fertiggerichten – und wird der Jodzusatz immer deklariert ? Wie verlässlich sind die Daten und Stellungnahmen der Spezialisten ?“ (Claudia Arnold)

Kontakt Kali Balcerowiak ☎ 030 / 345 32 58 AB
email jodsensibel_berlin@yahoo.de

Unsere Arbeitsgruppe trifft sich am vierten Donnerstag im Monat um 18:00 Uhr

Jodsensibel ?!

Selbsthilfegruppe seit April 06

Jodsensibel sind Menschen, die durch die landesüblich gute Jodversorgung an vielfältigen Beschwerden leiden, darunter an Autoimmunerkrankungen der Schilddrüse (Hashimoto, Basedow). Betroffen sind mindestens **zehn Prozent der Bevölkerung** – die meisten davon ohne es zu wissen oder zu ahnen !

Wie schütze ich mich als Jodsensibler vor der Aufnahme von zuviel Jod ?

info abend

mit Dipl. oec. troph. Claudia Arnold, Düsseldorf,
Prof. Hengstmann, Endokrinologe, klin. Pharmakologe,
Marion Eisenbruch, Chemikerin u.a.

29. nov 07

Beginn 18 Uhr in der
SHK Mitte / Tiergarten in 10559 Berlin
Perleberger Strasse 44 / Ecke Lübecker
☎ 030 / 394 63 64

„Der Jodgehalt unserer Lebensmittel – wie viel ist wirklich drin ? Die Jodarmut unserer Lebensmittel wird oft beschworen. Doch wie sieht die aktuelle Situation aus ? Wie viel Jod enthalten Milch und Eier, ist nur Seefisch jodhaltig, was steckt drin in Brot, Wurst und Fertiggerichten – und wird der Jodzusatz immer deklariert ? Wie verlässlich sind die Daten und Stellungnahmen der Spezialisten ?“ (Claudia Arnold)

Kontakt Kali Balcerowiak ☎ 030 / 345 32 58 AB
email jodsensibel_berlin@yahoo.de

Unsere Arbeitsgruppe trifft sich am vierten Donnerstag im Monat um 18:00 Uhr